

Kameradschaftsverein Dornbirn
aller ehemaligen Kriegsgefangenen.

Gedenkblatt

Name: Felix Nejer [†]
Wohnort: Dornbirn
Zuständig: Dornbirn
Geboren in: Dalaas am 1 Juni 1878
Aktiv gedient bei: 3 Tiroler Kaiserjäger
Wien
In der Zeit vom 1899 bis 1902
Zur Kriegsdienstleistung eingerückt am: 2 August 1914
nach: Unst
Truppenkörper: Landsturm Inf. Bregenz II
Division: II
Armeekorps: 14
Hat teilgenommen an (Befechten, Schlachten u. s. w., wo? wann?)
Galizien Przmyśl bis am 15 März
1915
In Befangenschaft geraten am: 22 März 1915
bei: Przmyśl
Unter welchen Umständen: Festungsübergabe

War während der Befangenschaft in folgenden Lagern, Arbeitsplätzen, Spitälern etc.

Ort: Perowske von 22 März 1915 bis Oktober 1915
" Trupplager in Taschkent Asien
" 9 Juli 1916 zurück nach Crasuj - Bohu
" in Österreichische Krusland zum
" Lohnbau dort blieben wir bis 1918
" Dann nach Brschow und dort 3 Wochen

Art und Zeit der Heimkehr: 14 April 1918 Durch Deutsche
Krieger weise Garde von Gefangenschaft
befreit worden

Schilderung der Erlebnisse in der Kriegsgefangenschaft:

Im Jahre 1914. am 2 August bin ich
Eingerückt nach Imst, zum Landsturm
Infanterie Regiment No. II. von
Imst sind wir am 20 August nach
Galicien, wo ich 1 Monat im
Felde stand, dann sind wir in die
Festung Premisl gekommen am
22 März wurde die Festung den
Preussen übergeben, und wir wandern
nach Russland in die Gefan-
genschaft, wir müsten 11 Tage lang
Marchieren, und 17 Tage Jahren
biss nach Perovski, bei Taschkent in
Asien, dort bin ich 3 Monat geblie-
ben, dan kam ich wieder fort nach
Trupskic, dort war ich auch wieder 3

Monat im Lager. Dan kamen wir
am 9 Juli 1916 nach Chrassy - Cohn in das
Europäische Russland zu einem Bahnbau,
Dort blieben wir bis am 3 Jänner 1918.
Von dort kam ich nach Orscha, dort blieb
ich wieder 3 Wochen, dan kam ich wieder nach
Pukowa in einen Meierhof, dort blieb ich wie-
der ein Jahr Wochen, dan kam ich fort bis
nach Mogolofski, wo ich dan mit
mehreren Kameraden am 2 April von
Deutschen Soldaten weise Garde zu
rückeroberet wurden, und kamen am
14 April in Innsbruck an. Von dort bekam
ich 4 Wochen Urlaub, rückte dan wieder
13 Tage ein, und bekam am 20 Juni
noch einmahl 14 Tage Urlaub, dan rückte
ich nach Innsbruck zum Landsturm Ersatz-
-Komp: 4. ein, am 5/8 sind wir zur Marsch
- Komp: Eingetheilt worden, am 14/8 sind wir
abends um 11 Uhr von Innsbruck abgefahren
und sind am 15/8 Morgens in Südtirol
Merolobardo an. Dan kamen wir nach
Malvico bis 27/8 von dort nach Kastel - Fondo bis
17/10 dan nach Prag bis 31/10 von dort nach Wels,
wo ich am 10/11 ins Spital kam bis 16/11 am 19/11
abends um halb 8. bin ich endlich in
Dornbirn angekommen.